

Nettome kosten 70c per Zoll einpaltig. Bei größeren Kon-
traften entsprechend Rabatt.

Leine Musketen mit „zu verkaufen“, „Belust“, ufm.:
Für jede Kugel 1 Zoll einpaltig 75 Cents; für jede weitere
Infektion 50 Cents.

Für jede Kugel 2 Zoll einpaltig \$1.25; für jede weitere
Infektion 90 Cents.

Auch wird der „Courier“ es nicht unterlassen, seinen Lesern in der Politik auf dem Laufenden zu halten, obwohl der „Courier“ durchaus seine politische Zeitung, sondern absolut unabhängig ist. Wir unterstützen nur die Politik oder Partei, die unsere Interessen wahrnimmt. Politik gehört mit zur Bildung des Menschen. Wenn wir gute Bürger sein wollen, dann müssen wir die Gesetze des Landes kennen und beachten. Da gibt es nun aber keine manche Gesetze, wie z. B. unser berühmtes Temperenzgesetz sowie auch das Schulgesetz, welche uns unsere Rechte rauben. Selbstverständlich werden wir gegen solche Gesetze kämpfen und unser Teil dazu beitragen, um solche Gesetze zu beseitigen. Ferner werden wir besonders Gewicht auf den literarischen Theil legen, und das ist auch sehr wichtig. Wie oft ist nicht schon ein Solch oder eine Tochter durch das Lesen von Schundliteratur gefallen? Alle Romane, Novellen, Geschichten u.s. werden uerzt von Sachverfälschungen geprägt, die sie verunstaltigen werden. Mit der heutigen Ausgabe beginnen wir z. B. mit einem Roman von Ludwig Ganghofer. Die Sünden der Väter“ (angeführt ist einer der berühmtesten deutschen Schriftsteller; seine Schriften können dem Jung und Alt mit gutem Gewissen gelesen werden und sind geradezu ein Hochgenuss). Dann werden wir auch stets bestrahlt sein, unsere Leser mit guten, zuverlässigen Nachrichten im In- und Auslande zu versehen. In allen größeren deutschen Anstellungen haben wir zu verlässliche Berichterstatter und Vertreter. Auch werden wir bestrahlt sein, von Zeit zu Zeit belehrenden Artikel für unsere Leserzeile zu veröffentlichen. Unsere lieben deutschen Frauen sollen auch nicht zu kurz kommen. Wir haben eine Abtheilung unter der Ueberschrift „Frauenkreis“ eingerichtet und werden neben verschiedenen erprobten Recepten, Hausmitteln u.s.w. auch belehrende Artikel von Sachverständigen abdrucken. Auch für unsere Kinder haben wir eine Abtheilung eingerichtet. Sollen wir, daß unsere Kinder einmal unsere Stellung einnehmen, so müssen wir das ganze Gewicht auf die Erziehung legen, und das ist es auch sehr wichtig, daß wir darauf achten, was unsere Kinder lesen. Wir werden auch unter die

Unzweifelhaft gehört auch neben echtes Christentum Arbeit zur Bildung. Arbeit ist nicht nur ein ganz notwendiges Mittel, um dazu zu gelangen, sondern Nichtarbeit, Müßiggang ist stets das Zeichen einer niedrigen Gesinnung, und die ist immer das ge-

Welche Folgen das Uebereinkommen für die Zukunft Europas haben wird, darüber kann man nur mutmaßen. Eins aber ist sicher: der Krieg zwischen den beiden führenden Nationen Europas hat sich erweitert; sie sind nicht länger Bundesgenossen, die wenn auch nur äußerlich, noch zusammenhalten, aber Feinde wurden, welche nur auf den glänzenden Augenblick warten, um sich an die Kehle zu fassen.

Und was ist im Grunde das treibende Motiv aller dieser Vorgänge? Das Geld, das die Welt regiert.

Die Teufels-Schneidende Vereinigung in Leipzig
erkannte den in Leipzig weilenden Herrn Oeden zu
Ehrenmitglied in Anerkennung der großen Verdienste
um die kulturellen Beziehungen zwischen Schweden
und Deutschland. Herrn Oeden dankte sichtlich sehr
für diese Ehre. Niemand wolle, von Siegen in
dem großen Weltkriege; je, denn der Krieg sei zu
nicht zu Ende. Frieden könne man den jetzigen Zu-
stand nicht nehmen. Der Versäßer des Vertrags sei ein
unwürdiger Gewaltthat gegen ein Volk, dem nur zur
Vorbedacht die Waffen abgenommen worden seien.
Durch den größten Vortrüb der Welt sei Deutsch-
land betrogen worden. Was die Zukunft bringe
werde, sei unklar. Aber sicher sei, daß kein Herr
die Schicksale der Völker bestimmen werde, son-
dern der, der über den Völkern thronet. Dann wurde

— Man sollte immer einen Stoß Holz an Kleinmachern bei seinem Hauße liegen haben, mit dem man sich beschästigen kann, wenn man über etwas Bunt gerät.

der Lähmung
 hatte, kam
 Sie haben noch
 Anhaltenden zu
 sich an Kräften
 beruhigt ihren
 Gliedmaßen
 wollte das
 der Missethäter
 regelten. Einst,
 lehnte Gertrud
 ba sie nur zu
 der alten Frau
 amenehen steu-
 adt, daß unter
 ander bewachte